

Betriebsanweisung gem. § 20 GefStoffV

zuständig:

Arbeitsbereich:

Tätigkeit:

GEFAHRSTOFFE/ PRODUKTBEZEICHNUNG



Buehler Epo-Mix Härter

Buehler EpoxiCure Härter

Ätzend Umweltgefährlich

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT

R 40: Verdacht auf krebserzeugende Wirkung. R 43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. R 68: Irreversibler Schaden möglich. R 34: Verursacht Verätzungen. R 20/21/22: Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut. R 51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Wassergefährdungsklasse : 2

SCHUTZMASSNAHMEN, VERHALTENSREGELN



Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Schwangere Frauen sollten unbedingt Einatmen des Produktes und Hautkontakt mit dem Produkt vermeiden.



Geeignete Schutzhandschuhe: Nitril, >480 min (EN 374) Schutzbrille. Leichte Schutzkleidung aus Kunststoff. Beschäftigungsbeschränkungen beachten.

VERHALTEN IM GEFAHRENFALL

Geeignete Löschmittel: Schaum, Kohlendioxid, Löschpulver, Wassersprühstrahl.

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes / verschüttetes Produkt. Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht in die Kanalisation/ Oberflächenwasser/ Grundwasser gelangen lassen. Flächenmässige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Notrufnummer:

Alarmplan/ Fluchtweg:

ERSTE HILFE



Allgemeine Hinweise Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

Nach Einatmen Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen.

Notrufnummer:

Betriebsarzt:

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes / verschüttetes Produkt.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Schwangere Frauen sollten unbedingt Einatmen des Produktes und Hautkontakt mit dem Produkt vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Abfallsammelstelle:

Druckdatum: 02.07.2004

Aktualisierungsstand: 02.07.2004

wbl00010

ChemieBüro D.G.Schröder St.-Kassiansplatz 6 D-93047 Regensburg Tel. (0049) 0941-566-398
Fax. (0049) 0941-566-994, e-Mail: info@chemiebuero.de www.chemiebuero.de